

# 'Talgar Beauty' – eine interessante Birnensorte für den Bioanbau

Im BÖL-Projekt „Weiterentwicklung der Gesamtstrategie zur Gesunderhaltung ökologisch erzeugter Birnen unter Berücksichtigung von verschiedenen indirekten und direkten Kulturmaßnahmen“ werden an den Versuchsstandorten Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Standort Klein-Altendorf, Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee (KOB), Bavendorf und Öko-Obstbau Norddeutschland (ÖON), Jork, sowie auf Praxisbetrieben der Fördergemeinschaft Ökologischer Obstbau e. V. (FÖKO) aus den Anbauregionen Süd, West, Nord und Ost Versuche durchgeführt. Ziel des Vorhabens ist es, die Gesamtstrategie in der ökologischen Birnenproduktion zu optimieren. Hierdurch soll sich der Birnenanbau in Deutschland für ökologisch erzeugende Betriebe risikoärmer und attraktiver gestalten und somit zur Steigerung der ökologischen Birnenproduktion führen.

## Öko-Birnen-Sortenversuch

Ein Themenschwerpunkt ist die Prüfung neuer Birnensorten auf ihre Eignung für den ökologischen Anbau. Hierzu erfolgen, initiiert durch den FÖKO-Arbeitskreis Birnen, an den Versuchsstandorten und den acht teilnehmenden Praxisbetrieben in ganz Deutschland umfangreiche Untersuchungen. Dabei werden die Birnensorten auf ihren Anbauwert unter Öko-Bedingungen geprüft. Um ein einheitliches Pflanzmaterial zu garantieren, wurde der Veredlungsauftrag für den Sortenversuch von einer Baumschule mit den Sorten 'Carmen', 'Celina' (nur für Versuchsanstalten), 'Conference', 'Talgar Beauty', 'Fred' (CH 201), 'Thimo', Novembra® (Xenia®) und 'Harrow Delight' als Befruchter für Novembra® auf der Unterlage Quitte Adams mit der Zwischen-

veredlung 'Gellerts Butterbirne' durchgeführt. Hierbei zeigte sich, dass die Sorte 'Talgar Beauty' in den zurückliegenden Versuchsjahren die beste Gesamtbewertung erhalten hat [Tab. 1].

## Eigenschaften der Sorte 'Talgar Beauty'

'Talgar Beauty' wurde am Kazakh Scientific Research Institute of Fruit Growing and Viticulture (Kasachisches wissenschaftliches Forschungsinstitut für Obst- und Weinbau) in Kasachstan aus einer freien Abblüte von 'Fondantede Bois' 1960 selektiert, wobei nur die Mutter-sorten bekannt ist. Bei der Betrachtung der Früchte und des Baumes ist davon auszugehen, dass es sich um eine Kreuzung aus Birne und Nashi handelt. Dies würde auch die Robustheit gegenüber Schaderregern wie Birnenschorf (*Venturia pyrina*) und Feuerbrand (*Erwinia amylovora*) sowie eine geringe Anfälligkeit gegenüber dem Birnblattsauger (*Cacopsylla pyri*) erklären. Zudem ist die Sorte wenig frostempfindlich. Der



Abb. 1: Wuchs von 'Talgar Beauty'



Abb. 2: Früchte von 'Talgar Beauty'

Blühbeginn bzw. die Vollblüte liegen rund drei Tage nach 'Conference' [Tab. 2].

'Talgar Beauty' besitzt einen lockeren mittelstarken bis starken Wuchs, ist vital und verzweigt gut [Abb. 1]. Mit Quittenunterlagen besitzt sie eine hohe Affinität. Die Pflückreife, beginnend von Ende August bis Anfang September, verläuft unmittelbar mit oder kurz nach 'Conference'. Die Frucht ist klein bis mittelgroß und länglich, schmal gebaut und besitzt eine hellrote flächig gestreifte 25 bis 40 prozentige Deckfarbe, bei rund 60 bis 80 Prozent der Früchte [Abb. 2]. Der Ertrag ist regelmäßig

Tabelle 1: Gesamteindruck (Ertragsverhalten, Geschmack, Aussehen) der Sortenversuchsteilnehmenden der Jahre 2022 und 2023 (Note: 1 = extrem schlecht, 3 = schlecht, 5 = mittel, 7 = gut, 9 = sehr gut)

Sorte	Gesamteindruck	
	2022	2023
'Carmen'	5,75	5,41
'Celina' (Qtee)	5,58	6,65
'Conference'	5,71	5,33
'Talgar Beauty'	6,21	7,29
'Fred' (CH 201)	4,31	4,06
'Thimo'	5,91	5,46
Novembra® (Xenia®)	6,23	6,42

Tabelle 2: Blühtermin 2012 bis 2014

Sorten	2012		2013		2014	
	Blühbeginn	Vollblüte	Blühbeginn	Vollblüte	Blühbeginn	Vollblüte
'Talgar Beauty'	20.04.	29.04	01.05.	07.05.	03.04.	10.04.
'Conference'	17.04.	26.04.	28.04.	03.05.	31.03.	08.04.
Xenia®	11.04.	24.04.	25.04.	01.05.	24.03.	03.04.

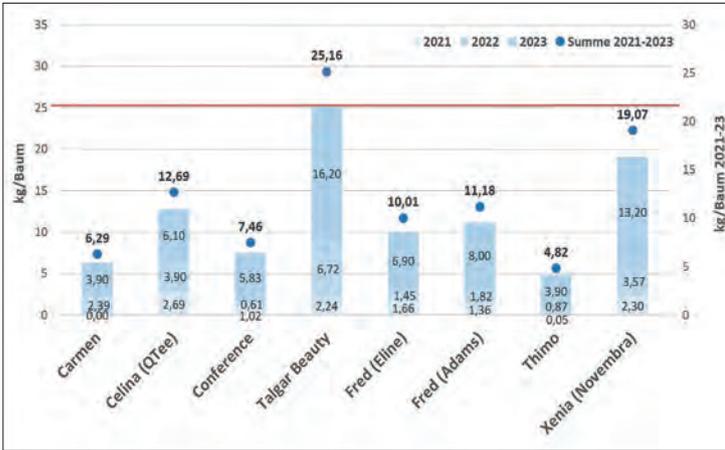


Abb. 3: Durchschnittlicher Einzelbaumertrag 2021 – 2023 der Birnensorten im Öko-Birnensortenversuch am DLR Rheinpfalz, Standort Klein-Altendorf

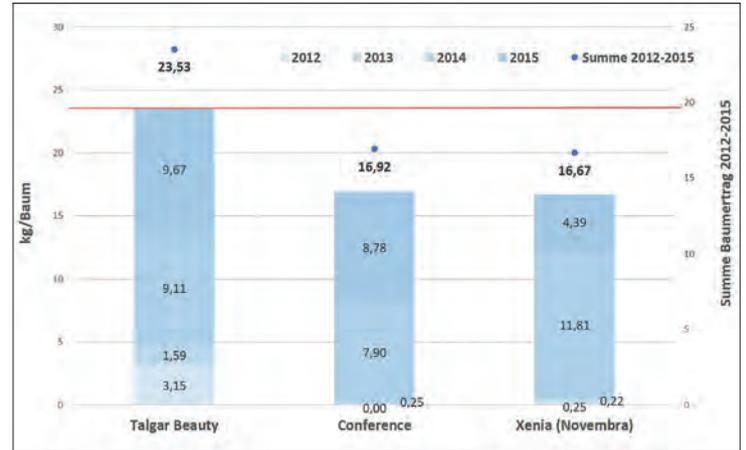


Abb. 4: Durchschnittlicher Einzelbaumertrag 2012 – 2015 im Birnensortenversuch am DLR Rheinpfalz, Standort Klein-Altendorf

und setzt früh ein, im Sortenversuch erzielte 'Talgar Beauty' von allen geprüften Sorten die höchsten Erträge [Abb. 3].

Auch in einem Sortenversuch auf Quitte C mit Zwischenveredlung 'Vereinsdechant', der 2011 am DLR Rheinpfalz gepflanzt wurde, erzielte 'Talgar Beauty' wie im Öko-Birnen Sortenversuch im Vergleich zu 'Conference' und Novembra® (Xenia®) den höchsten Ertrag [Abb. 4].

'Talgar Beauty' besitzt gute Lagereigenschaften, die eine Vermarktung bei optimalen Lagerbedingungen bis in den März ermöglichen. Während der Lagerung wurde in einem Jahr verstärkt auftretende Fleischbräune beobachtet, wobei ein Zusammenhang mit einem zu späten Erntetermin zu sehen ist. Um dies zu überprüfen, werden regelmäßig Früchte im Februar / März aufgeschnitten und auf Fleischbräune kontrolliert. Bei Einbehaltung des optimalen Erntetermins ist kein Befall mehr aufgetreten [Abb. 5].

Die Sorte kommt in der Privatvermarktung überwiegend sehr gut an. Der Geschmack wird als erfrischend, saftig, knackig mit feinsüßlichem Aroma beschrieben [Tab. 3]. 'Talgar Beauty' kann als eine hervorragende Snackbirne mit hohem Wiedererkennungswert bezeichnet werden.

Aufgrund der genannten Eigenschaften und Bewertungen der Teilnehmenden des Öko-Birnen-Sortenversuchs ist 'Talgar Beauty' eine für den ökologischen Birnenanbau geeignete Sorte. Daher wird zurzeit eine Baumbestellung seitens des FÖKO-Arbeitsnetzwerkes für FÖKO-Mitglieder organisiert. Um Bäume für die Pflanzsaison 2024 / 2025 oder 2025 / 2026 zu erhalten, wurden bereits Baumschulen kontaktiert. Da bei Birnen zurzeit eine starke Nachfrage herrscht, ist das zur Verfügung stehende Veredlungsmaterial begrenzt. Auch ist die Veredlungsplanung in den Baumschulen schon weit fortgeschritten. Für die

Pflanzsaison 2024 / 2025 ist das zur Verfügung stehende Baummaterial bereits verteilt. Für die Pflanzsaison 2025 / 2026 können für FÖKO-Mitglieder noch Bestellungen angenommen werden.

### Einschätzungen der Teilnehmenden

**Johannes Nachtwey:** *Liebe FÖKO, wir haben die Sorte 'Talgar Beauty' nicht wirklich im Anbau, mit Ausnahme von zehn fünfjährigen Bäumen und dann noch die Bäume im Sortenversuch. Ich bin dennoch schon jetzt von der Sorte überzeugt. 'Talgar Beauty' hat nicht das Aroma und den Schmelz einer 'Conference', dafür jedoch die Textur einer Naschi-Birne. Sie wird ihren Weg als Snack-Birne nicht nur im Ab-Hof-Verkauf, sondern auch im LEH bestreiten. Im Sommer waren wir mit dem AK-Birnen zur Besichtigung des südafrikanischen Birnensortenversuchs auf dem Obsthof Franke in Bad Gandersheim. Dort haben wir viele neue Birnen-Selektionen sehen und probieren können, die allesamt Potential für ein breiteres Birnensegment versprechen.*



Abb. 5: Fleischbräunekontrolle an aufgeschnittenen 'Talgar Beauty'

Tab. 3: Geschmacksbewertung der Sortenversuchsteilnehmenden der Jahre 2022 und 2023 (Note: 1 = extrem schlecht, 3 = schlecht, 5 = mittel, 7 = gut, 9 = sehr gut)

Sorte	Geschmack	
	2022	2023
'Carmen'	6,14	7,00
'Celina' (Qtée)	6,40	6,67
'Conference'	7,11	6,20
'Talgar Beauty'	6,83	7,25
'Fred' (CH 201)	4,63	4,60
'Thimo'	5,86	6,25
Novembra® (Xenia®)	7,33	6,60

**Johannes Latz:** Meine Einschätzung zu 'Talgar Beauty' ist, dass die Frucht bei Kunden überdurchschnittlich gut ankommt. Der Baum macht einen sehr vitalen Eindruck. Zum Schnitt und Alternanzverhalten fehlt mir noch die Erfahrung bei diesem nashiartigen Baum. Nachteil ist wohl, dass die relativ kleine Birne nicht auf einer Standard-Sortiermaschine sortiert werden kann. Die Sorte sollte auf jeden Fall weiterverfolgt werden.

**Thomas Arnegger:** 'Talgar Beauty' zeigte sich bei uns im Sortiment als sehr gute Birnensorte. Die Daten zur Blühintensität 2021 bis 2023 zeigen, dass mit einer gewissen Alternanzneigung zu rechnen ist. Die Blattgesundheit wird als sehr gut bewertet, der Habitus wird als lockerer Baum mit gutem Wachstum wahrgenommen. In der vergangenen Saison 2023 lieferte die Sorte 'Talgar Beauty' mit durchschnittlich 13 Kilogramm pro Baum den höchsten Ertrag der untersuchten Sorten. Das Wachstum wird von unserer Seite aus als stark ein-

gestuft. Grundlage hierbei ist, dass 'Talgar Beauty' neben dem höchsten Ertrag auch den stärksten Stammzuwachs aller geprüften Sorten zu verzeichnen hat. Generell sind die Kalibergrößen der geernteten Früchte als klein einzustufen, also eher eine kleinfrüchtige Sorte. Die Lagerfähigkeit, ohne tiefgreifende Versuche dazu durchgeführt zu haben, wird als gut bis sehr gut eingestuft. Die eingelagerten Früchte waren im normalen Kühllager (Apfellaager bei + 2,0 °C) problemlos bis Ende Dezember lagerbar.

**Christoph Höfflin:** Die Sorte 'Talgar Beauty' hat für mich Potenzial in der Direktvermarktung. Im Großhandel wird immer mehr Größe verlangt. Alnatura will z. B. keine Birnen unter 60 mm mehr. Da darf man gespannt sein, ob so etwas dann als Spezialität eine Chance hat. Das Erscheinungsbild ist nicht so prickelnd, muss also am Markt eingeführt werden. Ich hatte unsere Ernte überwiegend im Dezember verkauft und war dann vom Aroma etwas negativ überrascht. Man kann

sie lange lagern, aber man muss noch beobachten, ob sie in anderen Jahren auch Aroma verliert. Wir pflanzen momentan keine neuen Anlagen, ansonsten wäre sie bei uns mit im Pflanzplan.

**Nikolaus Glocker:** Mir gefällt die Sorte besonders gut wegen des gesunden Wachstums und des vitalen Blatts/Blattstandes. Sie besitzt ein hohes Wiedererkennungsmerkmal aufgrund ihrer Fruchtform und ihrem Geschmack. Am Anfang muss sie ihren Weg in der Privatvermarktung machen. „Dann hat 'Talgar Beauty' mit einem guten Marketing (Verkostungen usw.) auch Potential, im Naturkosthandel Fuß zu fassen. Später – mit einem gewissen Bekanntheitsgrad – ist der Weg in die genossenschaftliche Vermarktung durchaus möglich.



**JÜRGEN ZIMMER**  
DLR Rheinpfalz  
Juergen.zimmer@dlr.rlp.de

Abbildungen: Jürgen Zimmer



# BayWa

Mit Innovationen im

## Kulturschutz

erreichen unsere Systeme ein  
Höchstmaß an Sicherheit.



**BayWa AG**  
Kalchenstraße 20  
88069 Tettnang

obstbau@baywa.de  
www.baywa.de  
07542-539653